Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **56 (1981)**

Heft 11

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SCHWEIZER SOLDAT

Monatszeitschrift für Armee und Kader

SCF C+H FHD

11/81

Mit FHD-Zeitung

56. Jahrgang
8712 Stäfa
Fr. 3.—

Sonderausgabe

wf

WEGWEISEND FÜR DIE ARMEE

Eidg. Waffenfabrik Stauffacherstrasse 65 Postfach 3000 Bern 22
Telefon 031 67 15 11 Telex 32839 wfb ch

Die Neue Leichte Handfeuerwaffe der Eidgenössischen Waffenfabrik in Bern ist ein weiteres Produkt in der bestens bekannten Reihe wie

— Karabiner 31: noch heute die begehrteste Waffe aller guten Schützen

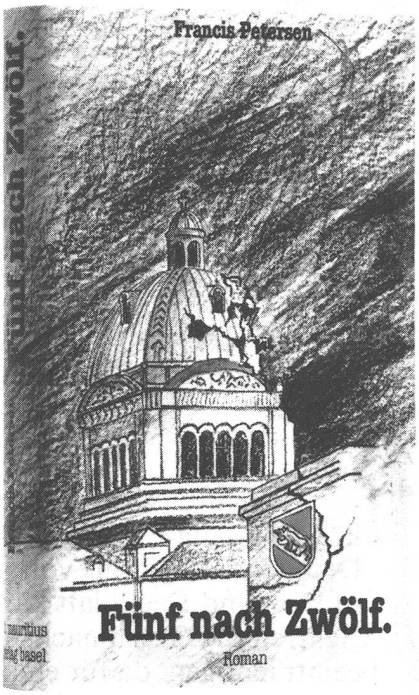
— Mg 51: nach wie vor eines der besten Maschinengewehre der Welt

— Rak Rohr 58: handlich und treffsicher

— Minenwerfer: in den Ausführungen 8,1 cm Mw 33 und Mw 72 über den 12 cm Mw der Geb Inf Rgt bis zu den halbautomatischen, doppelläufigen Festungsgeschützen

Alle diese Waffensysteme erfüllen die hohen Anforderungen der Armee.

Wenn sie gekommen wären...
Hitlers Divisionen.
Damals – im Zweiten Weltkrieg.



Was wäre passiert?
Wie hätten wir uns verhalten?
In diesem fesselnden Roman schildert der Erzähler seine Erlebnisse: den deutschen Angriff auf die Schweiz, den Partisanenkampf im winzigen Verband und eine abenteuerliche Flucht nach England. Als Anführer eines britischen Himmelfahrtskommandos kehrt er zurück. Auf dem aargauischen Schloss Brunegg kommt es zur erbitterten Abrechnung mit den braunen Henkern.
Der Leser glaubt, alles selber zu erleben: den Krieg und die Angst – die Finsternis und die Erlösung.

Francis Petersen

fünf nach zwölf

(nicht zu verwechseln mit dem spannenden Afghanistan-Buch «Fünf vor Zwölf», das im Molden-Verlag erschienen ist).

Ein Alptraum im Gewand des modernen Thrillers.
Es fällt schwer, dieses Buch aus der Hand zu legen,
bevor die letzte Seite gelesen ist.

286 Seiten und 2 Karten.

Bei Ihrem Buchhändler

ST. MAURITIUS VERLAG GMBH, 4002 BASEL
SCHWEIZER BUCHZENTRUM OLTEN

Wenn Sie das Buch schriftlich bestellen möchten, so senden Sie bitte den nachstehenden Talon an **Ihren Buchhändler** oder an den **St. Mauritius-Verlag, Postfach, 4002 Basel.**

BESTELLUNG
Senden Sie mir bitte _____ Exemplar(e)
des Buchs **«fünf nach zwölf»** von Francis Petersen **Fr. 29.50**
erschienen beim St. Mauritius-Verlag, 4002 Basel und im Vertrieb des Schweizer Buchzentrums Olten.

Name: _____ Unterschrift:

Adresse: _____

_____ _____

Exklusiv(r)echte.

Cigarillos Puritos von La Paz
in 20er-Blechdosen zu Fr. 8.–
Nur im guten Fachhandel.

Cigarillos geniessen in Kennerkreisen wenig Zutrauen. Das oft zu Recht. Denn das Verhältnis von Innengut zu Um- und Deckblatt kann bei kleinen Cigarren die Geschmacksharmonie beeinträchtigen, da für eine ausgewogene Mischung kaum noch Raum bleibt.

Doch keine Regel ohne Ausnahme. La Paz Puritos beweisen das. Werden sie doch mit besonderer Sorgfalt nur aus Tabaken der allerbesten Ernten der weltberühmten Provenienzen aus Havana, Brasil, Java und Sumatra mélangiert. Gehaltvoll und doch mild, sind sie die Spitzencigarillos des Connaisseurs. Selbstverständlich naturrein und ohne künstliche Geschmackszutaten. Mit erstaunlich langer Rauchdauer. Eben so, wie Cigarillos sein sollen. Denn echte Geniesser suchen das Exklusive.

Wir von La Paz richten uns danach.

TABACOS La Paz PRIMEROS

Cigarros Autenticos.

Importeur: Säuberli AG, 4002 Basel

SCHWEIZER SOLDAT

Unabhängige Monatszeitschrift
für Armee und Kader und FHD-Zeitung

56. Jahrgang Nummer 11 November 1981

Erscheint Anfang Monat
Jahresabonnement:
Schweiz Fr. 27.50, Ausland Fr. 41.–

Herausgeber:
Verlagsgenossenschaft «Schweizer Soldat», Basel

Redaktion:
Ernst Herzig, Inselstrasse 76, 4057 Basel,
Telefon 061 65 32 47

Redaktion der FHD-Zeitung:
Rosy Gysler-Schöni
Lyssachstrasse 9, 3400 Burgdorf,
Telefon 034 22 00 68

Inserate:
Zeitschriftenverlag Stäfa, 8712 Stäfa,
Telefon 01 928 11 01

Abonnementsbestellungen, Adress- und Gradänderungen sind ausschliesslich zu richten an:
Zeitschriftenverlag Stäfa, 8712 Stäfa,
Telefon 01 928 11 01

Verlagsleitung: Tony Holenstein

Nachdruck, auch teilweise, ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Aus dem Inhalt:

Der Erwerbsersatz 7
Im Gespräch mit... 9
Sonderteil I: Verteidigung (mit extrem kurzer Vorbereitungszeit) 12
40 Jahre Überwachungsgeschwader 15
Sonderteil II: Ausserdienstliche Tätigkeit
159 Sieger beim Wettkampf der Instruktoren 17
3. Juniorenwettkämpfe des SUOV Langenthal 18
Härteprüfung Partisanenmarsch 20
Ein General geht in die Falle 23
Die königlich-britische Kriegsmarine (Royal Navy) 27
Die Genietruppen der sowjetischen Armee 32
Aus der Luft gegriffen 45
FHD Zeitung 50
Umrüstung 50
Die B Waffe 51

Das Zitat

Wir müssen verhindern, dass die Suche nach dem Frieden zu einer Art der Erpressung ausgenützt werden kann. Der Friedenswunsch darf kein Monopol des Westens werden, sonst werden wir jedem nachgeben müssen, der uns mit Krieg droht.

Henry Kissinger

In Deutschland bemühen sich zu viele Leute, Menetekel an die Wand zu malen. Dies verbindet sich mit dem eigenartigen Hang der Deutschen, der schon zu Wilhelms II. Zeiten der ganzen Welt sauer aufgestossen ist – nämlich den anderen Völkern zu sagen, was sie alles falsch machen. Bloss wir Deutschen wissen genau, wie der Frieden hergestellt wird. Ich misstraue dieser Art von Friedensaposteln bei uns, die alles genau wissen, wie es gemacht werden muss. Ich misstraue noch mehr denjenigen, die genau wissen, was der Westen falsch macht, aber nicht darüber reden, was der Osten falsch macht.

Helmut Schmidt

Unser Umschlagbild

Oberst i Gst René Ziegler als Wettkampfkommandant und scharfer Beobachter beim Schiessen anlässlich der «Sommer-Olympiade» unserer Instruktoren vom 28. August 1981 in Brugg (vgl. Bericht von Arthur Dietiker in dieser Ausgabe). Oberst Ziegler, ehemaliger Instruktor und Schulkommandant, amtet seit Jahren erfolgreich als initiativer Chef der Sektion für ausserdienstliche Tätigkeit im Stab der Gruppe für Ausbildung. Auf ihn könnte das berühmte Schlieffenwort «Mehr sein als scheinen» zutreffen, denn Oberst Zieglers Wirken geschieht zumeist unauffällig im Schatten des ausserdienstlichen Geschehens. Just deswegen scheint es uns richtig zu sein, sein Bild für einmal auf der Umschlagseite zu zeigen – nicht zuletzt auch als ein Zeichen des Dankes für alles, was er im Interesse der militärischen Verbände getan hat und noch leisten wird.
Bild Arthur Dietiker, Brugg